

Die Fakultät für deutsche Ingenieur- und Betriebswirtschaftsusbildung (FDIBA) wurde 1990 nach einem Beschluss des Akademischen Rates der Technischen Universität Sofia und im Rahmen einer Vereinbarung zwischen den Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Bulgarien eingerichtet. Dieses deutsch-bulgarische Projekt ist das größte und älteste DAAD-Ausbildungsprojekt in Osteuropa.

Die Studierenden an der FDIBA werden nach den Studienplänen der deutschen Partneruniversitäten ausgebildet. Das sind das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) für die BA- und MA-Studiengänge Allgemeiner Maschinenbau und Informatik, die Technische Universität Braunschweig für den MA-Studiengang Industrial Management und die Fachhochschule für Ökonomie und Management (FOM) in Essen für den MA-Studiengang Business Administration. Das Studium erfolgt in deutscher Sprache. Die Lehrveranstaltungen werden von deutschen und bulgarischen Lehrkräften durchgeführt. Die Studierenden absolvieren in der Regel ein 3-monatiges Industriepraktikum an deutschen Unternehmen und die besten Studenten schreiben ihre Diplomarbeiten an den Partneruniversitäten. Die Absolventen erhalten sowohl das Diplom der TU Sofia als auch ein deutsches Diplom der jeweiligen deutschen Partneruniversität.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- [Prof. Assoc. Geno Duntchev](#)
- [Dimitar Filipov](#)
- [Krassimira Mantcheva-Baykova M.A.](#)
- [Prof. Assoc. Marin Marinov](#)
- [Stanka Murdsheva M.A.](#)

